

Letztes
Programm
2017!

JURICLUB



@CLUBKINO

Oktober 2017



FR 29. Sep.
19:30 Uhr

MI 04. Okt.
19:30 Uhr

FR 06. Okt.
19:30 Uhr

MI 11. Okt.
19:30 Uhr



FR 13. Okt.
19:30 Uhr

MI 18. Okt.
19:30 Uhr

FR 20. Okt.
19:30 Uhr

MI 25. Okt.
19:30 Uhr

© Feldberger Jugendverein e.V.

Telefon 0172 - 8709521
www.juriclub.de

Clubkino Feldberg | Amtsplatz 46
17258 Feldberger Seenlandschaft



[www.facebook.com / juriclub.feldberg](http://www.facebook.com/juriclub.feldberg)

Ein Dorf sieht schwarz (Frankreich 2017)

Regie: Julien Rambaldi - 94 Min. / FSK: ab 0 Jahre

Komödien-Drama mit Marc Zinga, Aïssa Maïga, Bayron Lebli u.a.

Frankreich 1975: Seyolo Zantoko ist Arzt und stammt aus dem Kongo. Als er einen Job in einem kleinen Kaff nördlich von Paris angeboten bekommt, beschließt er, mit seiner Familie umzuziehen. Sie erwarten Pariser Stadtleben, treffen aber auf Dorfbewohner, die zum ersten Mal in ihrem Leben einem afrikanischen Arzt begegnen und alles tun, um den „Exoten“ das Leben schwer zu machen. Aber wer mutig seine Heimat verlassen hat und einen Neuanfang in einem fremden Land wagt, lässt sich so leicht nicht unterkriegen...

Kamini, YouTube-Star und Sohn von Seyolo Zantoko, landete 2006 einen Hit mit seinem Song „Marly-Gomont“ und entwickelte daraus die Filmidee über die unglaubliche Lebensgeschichte seiner Eltern.

Verleugnung (USA 2016)

Regie: Mick Jackson - 110 Min. / FSK: ab 12 Jahre

Drama mit Rachel Weisz, Timothy Spall, Tom Wilkinson, u.a.

Die amerikanische Universitätsprofessorin Deborah E. Lipstadt (Rachel Weisz) wird unerwartet zur Verteidigerin der historischen Wahrheit, als der britische Autor David Irving (Timothy Spall) sie wegen Verleumdung verklagt. In ihrem jüngsten Buch hatte Lipstadt ihm die Leugnung des Holocaust vorgeworfen. Durch das britische Justizsystem in die Defensive gedrängt, steht sie nun gemeinsam mit ihren Verteidigern, angeführt von Richard Rampton, vor dem absurden Problem, nicht nur sich selbst zu verteidigen, sondern auch beweisen zu müssen, dass der Holocaust tatsächlich stattgefunden hat. Statt sich jedoch eingeschüchtert zu geben, weckt diese scheinbar unlösbare Aufgabe ihren Kampfgeist. Lipstadt lehnt jeden Vergleich ab und stellt sich vor Gericht ihrem unerbittlichen Gegner...

Basierend auf dem Buch „Betrifft: Leugnen des Holocaust“ der Historikerin Deborah E. Lipstadt, das der Oscar®-nominierte Autor David Hare („Der Vorleser“) für die Leinwand adaptierte, brillieren Oscar®-Preisträgerin Rachel Weisz und Timothy Spall in zwei der herausragendsten Rollen des Jahres. Regisseur Mick Jackson inszeniert mit VERLEUGNUNG ein aufwühlendes Drama nach einer wahren Geschichte.

**Unser Clubkino macht Pause.
Wir starten wieder ab Mai 2018.**